

Informationen zur Generalversammlung 2009

## **Zufriedene Geberit Aktionäre stimmen allen Anträgen zu**

Geberit AG, Rapperswil-Jona, 30. April 2009

**Zur 10. ordentlichen Generalversammlung der Geberit AG sind heute 1'080 Aktionäre in der Sporthalle Grünfeld in Rapperswil-Jona erschienen. Sämtliche Anträge des Verwaltungsrats wurden einstimmig oder mit grosser Mehrheit angenommen. Die Dividende wurde um 4% auf CHF 5.40 erhöht.**

Verwaltungsratspräsident Günter F. Kelm begrüsst die Aktionäre und hielt einleitend fest, dass die Geberit Gruppe in einem – besonders in der zweiten Jahreshälfte – recht ungemütlichen wirtschaftlichen Umfeld im Geschäftsjahr 2008 wiederum überzeugende Zahlen vorlegen konnte. CEO Albert M. Baehny fasste anschliessend das abgelaufene Geschäftsjahr zusammen, erläuterte die Ergebnisse des 1. Quartals 2009 und gab einen Ausblick auf das Gesamtjahr 2009.

Nach der Genehmigung des Jahresberichts sowie der Jahresrechnung und der Konzernrechnung 2008 wurde über die Verwendung des Bilanzgewinns der Geberit AG von CHF 308,3 Mio. entschieden. Je Aktie wurde die Ausschüttung einer Dividende in Höhe von CHF 5.40 beschlossen, was einer Erhöhung gegenüber dem Vorjahr von 4% entspricht. Die Dividendenzahlung wird am 6. Mai 2009 erfolgen.

Die Aktionäre erteilten den Mitgliedern des Verwaltungsrats für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2008 Entlastung und bestätigten Randolph Hanslin, Dr. Robert Heberlein und Hans Hess als Verwaltungsratsmitglieder. Neu in den Verwaltungsrat gewählt wurden Susanne Ruoff und Robert F. Sperry.

PricewaterhouseCoopers AG, Zürich, wurde als Revisionsstelle für das Jahr 2009 bestätigt. Des Weiteren stimmten die Aktionäre einer Kapitalherabsetzung als Folge des im Jahr 2008 abgeschlossenen Aktienrückkaufprogramms zu.

Weitere Auskünfte erteilt:

Geberit AG  
Schachenstrasse 77, CH-8645 Jona

Roman Sidler, Corporate Communications

Tel. +41 (0)55 221 69 47

Als europäischer Marktführer ist die Geberit Gruppe ein globaler Anbieter in der Sanitärtechnik mit einem Umsatz von CHF 2,5 Milliarden. Sie beschäftigt weltweit 5600 Mitarbeitende in 41 Ländern.